

Information nach Art. 13 DSGVO zum Videokonferenzsystem Cisco Webex an der Universität Erfurt

Die Universität Erfurt verarbeitet personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Durchführung von Webmeetings (Videokonferenz, Telefonkonferenz, Online-Meetings) unter Einsatz von „Cisco Webex“.

Webex wurde von der Universität Erfurt über die Telekom GmbH beschafft. Die Webex Konferenz- und Kollaborations-Lösungen werden durch die Firma Cisco Systems, Inc. mit Hauptsitz in den USA erbracht. Zwischen der Universität Erfurt und der Telekom wurde eine Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung geschlossen.

Darüber hinaus gelten die Datenschutzerklärungen der „Telekom Deutschland GmbH“ (<https://www.telekom.de/datenschutzhinweise>) sowie der Fa. „Cisco Systems, Inc.“ (https://www.cisco.com/c/de_de/about/legal/privacy-full.html).

Name und Kontaktdaten des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen

Prof. Dr. Walter Bauer-Wabnegg
Präsident
Verwaltungsgebäude / Raum 1.40
+49 361 737-5000
praesident@uni-erfurt.de

Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Ute Winter
Datenschutzbeauftragte
Kommunikations- und Informationszentrum (KIZ) / Raum 1.21
+49 361-737-5651
datenschutz@uni-erfurt.de

Umfang der Verarbeitung

Bei der Nutzung von „Cisco Webex“ werden verschiedene Arten personenbezogener Daten verarbeitet. Der Umfang der Datenverarbeitung hängt dabei davon ab, welche Angaben Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Webmeeting machen und welche Einstellungen Sie vornehmen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Registrierungsinformationen (E-Mailadresse, Aktivierungscodes, Konferenzcodes, Benutzername, Kennwort, Vorname, Nachname, Firmenname, Organisations-ID, „Universal Unique Identifier“)
- Konfigurations- und Kommunikationsdaten (Gerätename, Geodaten, IP-Adresse, „User Agent Identifier“, Operating System Type und Version, Client Version, Endpoint-MAC-Adressen, Zeitzone, Domainname, Aktivitätsprotokolle, Hardwaretyp)
- Konferenzinformationen (Titel, Datum, Uhrzeit, Dauer, Anzahl Meetings, Anzahl Teilnehmer, Gastgebername, Bildschirmauflösung, Einwahlmethode, Diagnoseinformationen)
- Unterstützungsleistungen / Support (Name, E-Mailadresse, Telefonnummer, Authentifizierungsinformationen, Systeminformationen, Error-Logfiles)
- Präsentationsmaterial, das als Teil der Konferenz verwendet wird

- Dateiverweise, Sachnummern und andere für Rechnungszwecke angeforderte Referenzen
- Aufnahmen zum Zwecke der Wiedergabe, Bearbeitung und Transkription
- Zugriffs- und Administrationsrechte für Online-Self-Service-Produkte
- Feedback zur Benutzerbeurteilung während der Konferenz zu Qualitäts- und Überwachungszwecken
- Aufzeichnungen aller eingehenden und ausgehenden Kontakte für Monitoring, Training, Coaching und Qualitätszwecke
- Andere Daten, die gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und anderen Informationen erforderlich sind, die von dem Nutzer freiwillig durch die Nutzung der von den Datenexporteuren bereitgestellten Dienste offengelegt werden

Die Voreinstellungen werden vonseiten der Universität Erfurt so getroffen, dass keine Text-, Audio- und Videodaten von Ihnen verarbeitet werden, ohne dass Sie selbst diese Verarbeitung veranlassen.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Universität Erfurt zum Zweck der Erfüllung der im Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vorgesehenen Aufgaben, insbesondere zu Zwecken von Forschung und Lehre, verarbeitet. Das Tool „Cisco Webex“ wird genutzt, um diese Aufgaben auch digital erfüllen zu können.

Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO in Verbindung mit dem ThürHG. Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der Universität Erfurt verarbeitet werden, ist Art. 88 Abs 1 DSGVO resp. § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Nach den getroffenen Voreinstellungen werden grundsätzlich nur die personenbezogenen Text-, Audio- und Videodaten des Lehrenden in einem Webmeeting verarbeitet. Ausnahmsweise werden auch die personenbezogenen Text-, Audio- und Videodaten von den Teilnehmenden erhoben und ggf. gespeichert, wenn sich diese durch Auslösen der entsprechenden Funktionen per Chat- oder Video in das Webmeeting einbringen.

Die Rechtsgrundlage ist insoweit Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, die Sie durch das Betätigen der entsprechenden Funktionen in „Cisco Webex“ konkludent erklären.

Möchte eine/ein Lehrende/r ein Webmeeting aufzeichnen, werden Sie gesondert um Ihre diesbezügliche Einwilligung gebeten. Verweigern Sie diese, kann dies zur Folge haben, dass Sie an dem Webmeeting nicht teilnehmen können. Sie haben aber in jedem Fall die Möglichkeit, die Aufzeichnung später anzusehen, so dass Ihnen aus der Nicht-Erteilung keinerlei Nachteile entstehen.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit gegenüber dem/der jeweiligen Lehrenden widerrufen.

Datenübermittlungen

Ihre bei der Nutzung von WebEx erhobenen personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger außerhalb der Universität Erfurt weitergegeben:

- Telekom Deutschland GmbH auf Grundlage eines Vertrags gemäß Art. 28 DSGVO
- Cisco Systems, Inc. als Subunternehmer

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Die „Cisco Systems, Inc.“ hat ihren Hauptsitz in den USA. Ein Teil der Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die bei der Nutzung von WebEx erhoben werden, findet daher in den USA statt.

Die „Telekom GmbH“ hat mit „Cisco Systems, Inc.“ Standardvertragsklauseln vereinbart, durch die nach Maßgabe des Art. 46 DSGVO geeignete Garantien bestehen.

Speicherdauer

Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten werden bis zum Wegfall des Zwecks der Datenverarbeitung oder nach Ablauf gesetzlicher oder behördlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert und dann gelöscht.

Rechte der betroffenen Personen

Nach der DSGVO stehen Ihnen unter den im Gesetz genannten Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO), Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO).

Zudem haben Sie das Recht der Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Stand der Datenschutzerklärung: Fassung vom 19.4.2021